

Ressort: Politik

EU verlängert Sanktionen gegen Syrien

Brüssel, 29.05.2014, 15:25 Uhr

GDN - Die Europäische Union hat ihre Wirtschaftssanktionen gegen Syrien verlängert. Der EU-Ministerrat einigte sich am Donnerstag auf eine Verlängerung der Strafmaßnahmen bis zum 1. Juni 2015. Zu den Sanktionen gehören unter anderem ein Ölembargo und Investitionsbeschränkungen.

Die Strafmaßnahmen richten sich gegen insgesamt 53 syrische Unternehmen oder staatliche Einrichtungen, darunter die syrische Zentralbank. Zusätzlich werden 179 Personen, die mit dem Assad-Regime in Verbindung stehen mit Kontensperrungen und Einreiseverboten belegt. Grund für die Verlängerung ist die anhaltende Gewalt in Syrien.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-35368/eu-verlaengert-sanktionen-gegen-syrien.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619